Gym 60 Reise,7/8. Sept.2021

Meine erste Amtshandlung war am Dienstag, 7.September beim Beck die Gipfeli zu holen. Nach der Begrüssung am Bahnhof, fuhren wir nach Zürich. Im Zug nach Bern,verteilte Heidi Gattiker und ich die Gipfeli und ein Schoggistengeli.

Von Lauterbrunnen aus mit der Gondelbahn ging es ruckzuck auf die Grütschalp.

Nach dem Bereitmachen( Sonnencreme auftragen, Mützen richten ect.) machten wir uns auf den Wanderweg zum Rest. Winteregg. Nach einer Stunde nahmen wir die Gartenbeiz in Beschlag. Heidi hatte ein kleines Plättli bestellt. Von klein war nicht die Rede. Wir haben richtig geschmaust und fast alles aufgegessen. Ein Foto von uns allen brauchte man doch. Ein junger Mann hat uns abgelichtet. Nach diesem Foto ging unsere Wanderung nach Mürren weiter. Mürren ist ein kleines schönes Dörfchen. Viele Blumen auch an den Häusern. Nach James Bond hielt ich immer Ausschau. Leider nicht gesehen. Evt. weilte er ja auf dem Schilthorn. Mit der Schilthornbahn gings nach Stechelberg runter, danach mit dem Postauto zurück nach Lauterbrunnen. Etwa um 16.30 checkten wir im Hotel Viktoria-Lauberhorn in Wengen ein. Super Zimmer, schöne Aussicht. Auf dem Bett lagen Einschlafschäfchen, gute Idee. Dann blieb noch Zeit für ein Besuch im Hallenbad. Bei diesem Wetter konnte man auch noch draussen relaxen. Perfekt! Nächster Termin war um 18.Uhr bei der Terrasse. Danke an den Turnverein für den Apero. Beim Abendessen durfte man die Suppe und den Salat vom reichhaltigen Buffet selber holen. Diese grosse Auswahl. Den Hauptgang konnte man zwischen Fisch, Fleisch und Vegi wählen. Mit einer schwedischen Apfeltorte rundete man das Menue ab. Einige schlenderten noch durch Wengen. Ein paar blieben bei einer Bar hängen, und genossen noch einen Absacker. A.d.R. Namen werden keine genannt!

Am Mittwoch morgen um 8Uhr traf man ein paar Frauen im Hallenbad wieder. Nach einem grossen super Frühstück ging es um10Uhr wieder los. Die Luftseilbahn transportierte uns auf den Männlichen. Wir hatten eine grandiose Rundumsicht. Bis zur kleinen Scheidegg war es eine gemütliche Wanderung von 1.30 std. Die Hänge rot bis violett von den Pflanzen und immer Eiger, Mönch und Jungfrau im Blick. Dazu das schöne Wetter. Ja, wenn Engel reisen… Es wurde wieder Zeit zum etwas Essen. Käthi, Silvia und Rösli setzten sich auf einen Hügel und machten Picknick. Wir anderen gingen ins Restaurant. Siesta hielten wir in den Liegestühlen und genossen das nichts tun.Touristen hatte es ja schon, doch viel weniger, da die Asiaten fehlen. 14.14 bestiegen wir die Bahn nach Wengen, holten unser Gepäck im Hotel und setzten uns auf eine Terrasse zu einem letzten Drink oder Kaffee. Danke an Annemarie Burkhard für ihre Einladung. Leider mussten wir um 15.43 wieder in die Bahn steigen, um den Heimweg anzutreten. Im Zug wurden noch allerlei Esswaren hervorgeholt, verteilt und gegessen. Nach mehr maligen Umsteigen und von vorne bis ganz hinten und umgekehrt trafen wir um 18.59 in Bonstetten- Wettswil ein.

Für mich waren es 2super Tage. Vielen Dank an Heidi für: Die Organisation, Die Wetterbestellung und die Schoggistengeli. Karin Seeger